

Stapelpalette für Wagen



Abbildung 1 Stapelbare Palette verzinkt

Bezeichnung	Stapelbare Palette
Artikelnummer	104532
Maschinen / Seriennummer	
Baujahr	
Tragkraft	1200 kg
Eigengewicht	76 kg
Länge	1500 mm
Breite	600 mm
Höhe	670 mm

Inhaltsverzeichnis

1	Kontakt	2
2	Konformitätserklärung	2
3	Erläuterung der Symbole und Warnhinweise	2
3.1	Warnhinweise an der Stapelpalette für Wagen	2
3.2	Symbole in der Bedienungsanleitung.....	3
4	Bestimmungen für den Einsatz der Stapelpalette für Wagen	3
4.1	Anwendungsbereich der Stapelpalette für Wagen.....	3
4.2	Unsachgemäßer Einsatz.....	3
4.3	Sicherheitsvorschriften.....	5
4.4	Typenschild	5
5	Montage	6
5.1	Entfernen der Transportverpackung.....	6
5.2	Lieferumfang.....	6
6	Bedienungsanleitung	6
6.1	Beladen der Stapel Palette	6
6.2	Stapeln der Stapel Palette	7
7	Wartung und Inspektion	6
8	Stückliste	6

1 Kontakt

Ihre Fragen oder Einzelteilbestellungen richten sie bitte telefonisch, schriftlich oder per Email an die WEHA-Ludwig Werwein GmbH oder direkt an den Hersteller:

In Deutschland
WEHA-Ludwig Werwein GmbH
Postfach 13 55 86331 Königsbrunn / Augsburg Wikingerstr. 15 86343 Königsbrunn / Augsburg Telefon: +49 (0) 8231 / 60 07-0 Telefax: +49 (0) 8231 / 60 07-148 E-Mail: info@weha.com

In Österreich
WEHA Steinbearbeitungsmaschinenvertriebsgesellschaft m. b. H.
Lange Gasse 17 A-1080 Wien Telefon: +49 (0) 1 / 40 39 340 Telefax: +49 (0) 1 / 40 88 762 E-Mail: office.weha@aon.at

Besuchen Sie auch unsere
Internetseite:

<http://www.weha.com>

E-Mail: info@weha.com

2 Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung 2006/42/EG

Hersteller: Metal-Jawor Sp. z o.o.
ul. Wiejska 2
PL 59-400 Jawor
Telefon 0048 76 8703700
Telefax 0048 76 8703046

Maschinentyp: Stapelbare Palette

Verwendung: Zum Lagern und Transportieren von
Steinplatten aus Naturstein und Betonstein

Maschinen-Nummer:

Unterzeichner:

"METAL-JAWOR" Sp. z o.o.
59-400 Jawor, ul. Wiejska 2
tel. 076/870-37-00, fax 076/870-30-46
NIP 695-13-46-385 kd. 390637554

PREZES ZARZADU


Stefan Deschler

Hiermit bescheinigen wir, dass oben genannte Maschine den Anforderungen der obigen Richtlinie entspricht.

3 Erläuterung der Symbole und Warnhinweise

Die nachfolgenden Erläuterungen von Symbolen, welche am Gerät oder der Maschine bzw. Bedienungsanleitung vorhanden sein können, soll Ihnen Aufschluss über die Bedeutung dieser geben.

3.1 Warnhinweise an der Stapelpalette für Wagen

Folgende Warnzeichen können ggf. am Gerät bzw. an der Maschine angebracht sein:



Dieses auf Maschine oder dem Gerät angebrachte Warnzeichen weist den Bediener auf das Vorhandensein einer Betriebsanleitung hin und verpflichtet ihn vor Aufstellung bzw. Inbetriebnahme der Maschine zu dessen Lektüre.



Warnung vor schwebender Last. Dieses auf der Maschine oder dem Gerät angebrachte Warnzeichen weist den Bediener darauf hin, dass er nicht unter schwebende Lasten treten darf.



Dieses auf der Maschine oder dem Gerät angebrachte Warnzeichen weist den Bediener darauf hin, dass die angehängte Last gleichmäßig verteilt sein muss. Schief hängende und ungleichmäßig verteilte Lasten dürfen nicht angehoben und transportiert werden.

Fehler!
Es ist
nicht
möglich,
durch
die
Bearbeit

Dieses aufgeklebte Gebotsschild am Gerät weist den Bediener auf das Vorhandensein einer Kranöse hin.

ung von Feldfunk tionen Objekte zu erstellen



Diese Gebotszeichen verpflichten den Bediener der Maschine stets Schutzschuhe, Schutzhandschuhe und Schutzhelm zu benutzen und zu tragen.

3.2 Symbole in der Bedienungsanleitung

Folgende Symbole können in der Bedienungsanleitung auftauchen und sind folgendermaßen definiert:



Ein Ausrufezeichen das auf den Seiten dieser Betriebsanleitung erscheint und das von einem gleichseitigen Dreieck eingerahmt wird, kennzeichnet einen wichtigen Hinweis, den der Bediener besonders aufmerksam lesen bzw. befolgen soll.



Hinweis auf die Verpflichtung der Mülltrennung, um Werkstoffe in den Wertstoffkreislauf zuführen zu können. Materialien können so durch Recyclingverfahren wieder dem Herstellungsprozess zugeführt werden. Ressourcen werden gespart und die Umwelt entlastet.



Kennzeichnung von Schaltern, Gegenständen, usw. in den Abbildungen dieser Bedienungs- und Betriebsanleitung.

4 Bestimmungen für den Einsatz der Stapelbare Palette

Bitte beachten Sie genauestens die Angaben über den Einsatz der Maschine bzw. des Gerätes.



Vorsicht Verletzungsgefahr!
Unsachgemäßer Einsatz führt zu Personenschäden!



Das Gerät bzw. die Maschine ist speziell auf einen oder mehrere Anwendungsbereiche hin ausgelegt. Die nachfolgenden Kapitel sollen Ihnen diese Einsatzmöglichkeiten näher bringen und die Gefahren im Umgang mit dem Arbeitsmittel aufzeigen.

4.1 Anwendungsbereich der Stapelbare Palette

Sie haben ein Qualitätsprodukt der WEHA-Ludwig Werwein GmbH erstanden.

Die Stapel Palette ist ein Hilfsmittel, das Ihnen die Lagerung und den Transportieren von Steinplatten ermöglichen und Ihnen die Arbeit erleichtern soll.

Folgende Merkmale sind besonders hervorzuheben:

- Sicheres und einfaches Transportieren und Lagern von Steinplatten
- Auflageflächen mit Holz verkleidet
- 2 Stützen zum leichteren Be-, - Entladen abnehmbar
- Transport mit Stapler oder Kran möglich
- Robuste Gesamtkonstruktion

4.2 Unsachgemäßer Einsatz

Die Stapelbare Palette dient ausschließlich zum stehenden Transportieren und Lagern von Steinplatten, z. B. Steinplatten, bis zu einem maximalen Gesamtgewicht von insgesamt 1.200 kg.

Verwenden Sie die Stapelbare Palette für ausschließlich für die vorgesehenen Zwecke und verzichten Sie auf Mittel, die das Metall oder einzelne Baugruppen beschädigen können!

- Die Steinplatten müssen parallel zu den Stützböcken gestellt werden. Ein schiefes Einstellen der Steinplatten, das heißt die Steinplatten liegen nicht an mehreren Stützböcken an, ist nicht zulässig!
- Die Steinplatten dürfen nicht über die Stapelpalette hinausragen.
- Die Steinplatten müssen in der Stapelpalette vorsichtig bewegt werden.

- Die Paletten dürfen nur mit geeigneten Lastaufnahmemitteln bewegt und gestapelt werden!
- Beim Stapeln der Paletten muss auf die richtige Gewichtsverteilung geachtet werden um ein kippen des Palettenstapels zu verhindern, d.h. schwere Paletten unten und Paletten um 180° gedreht zur jeweils unteren Palette stapeln um das Gewicht gleichmäßig zu verteilen.

4.3 Sicherheitsvorschriften




- Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Benutzung der Stapel Palette gründlich durch!
- Verwahren Sie die Betriebsanleitung sorgfältig in der Nähe der Stapel Palette auf, für alle künftigen Zweifelsfälle!
- Das eigenwillige Umbauen oder das Installieren von Zusatzeinrichtungen führen zum Erlischen von jeglichem Haftungsanspruch durch den Händler oder Hersteller!
- Entfernen Sie alle Gegenstände aus dem Arbeitsbereich, die eine mögliche Gefahrenquelle darstellen!
- Die Stapelpalette für Wagen darf nur von dafür beauftragten Personen benutzt werden. Jeder Benutzer muss diese Dokumentation gelesen und verstanden haben!
- Überprüfen Sie vor jedem Einsatz die tragenden Teile und Schweißnähte auf Beschädigungen! Bei festgestellten Mängeln ist die Benutzung der Stapel Palette einzustellen und die Benutzung durch dritte ist durch geeignete Maßnahmen zu unterbinden!
- Vergewissern Sie sich, dass die Fläche, auf der Sie die Stapel Palette absetzen, über eine ausreichende Tragfähigkeit verfügt und waagrecht und eben ist!
- Die maximal zulässige Beladung beträgt insgesamt 1.200 kg!
- Es ist darauf zu achten, dass die Steinplatten zentriert, mittig eingestellt werden!
- Beim Transport mit der Stapelpalette für Wagen auf einem LKW müssen die Steinplatten entsprechend den geltenden Unfallverhütungsvorschriften mit Spann- und Zurrgurten gegen kippen, herausrutschen und herunterfallen zusätzlich gesichert werden!
- Das Transportfahrzeug und die Fahrstrecke müssen über eine ausreichende Tragkraft verfügen!
- Die Fahrstrecke auf der die Stapel Palette transportiert oder gezogen wird, muss waagrecht und eben sein!
- Die Steinplatten müssen in der Stapel Palette vorsichtig bewegt werden!
- Der Aufenthalt unter schwebenden Lasten ist untersagt!
- Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und sorgen sie für ausreichende Beleuchtung!
- Tragen Sie bei Umgang mit der Stapel Palette stets angemessene Schutzbekleidung, gemäß den geltenden Unfallverhütungsvorschriften!
- Dazu gehören u. a.:
 - Arbeitshandschuhe und Arbeitskleidung gemäß den geltenden Unfallverhütungsvorschriften!
 - Schuhwerk gemäß den geltenden Unfallverhütungsvorschriften!
- Verwenden Sie ausschließlich für die Eigenschaften des Gerätes geeignete Werkstückmaterialien, wie Steinplatten ohne Risse („gesunde“ Steinplatten)!
- Sorgen Sie dafür, dass sich beim Einsatz niemand in der Nähe des Gerätes befindet, um eine Gefährdung Dritter auszuschließen!
- Überprüfen Sie, ob alle Teile korrekt montiert sind!
- Treten Schäden oder Fehlfunktionen an dem Gerät auf, so wenden Sie sich umgehend an den Händler oder Hersteller!
- Schützen Sie das Gerät bzw. die Maschine vor Witterungseinflüssen, wie Regenwasser, Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit usw.!
- Sollte dieses Gerät bzw. die Maschine infolge irreparabler Schäden oder aus anderen Gründen nicht mehr benützt werden, so sorgen Sie für die Außerbetriebnahme, indem Sie das Gerät bzw. die Maschine gebrauchsuntauglich machen und sicherstellen, dass keine Gefahr für Dritte ausgeht!
- Stellen Sie durch die Trennung der verschiedenen Materialien bei der Entsorgung sicher, dass diese dem Wertstoffkreislauf zugeführt werden können!



4.4 Typenschild

Das Typenschild gibt Aufschluss über die Herkunft, Identität sowie Baujahr und, falls notwendig, über die maximale Tragkraft.

Bitte vergleichen Sie bei Lieferung das Typenschild mit den Angaben auf der ersten Seite der Bedienungsanleitung. Falls sich Daten unterscheiden, setzen Sie sich bitte umgehend mit dem Händler oder dem Hersteller in Verbindung.

Lieferer:	 D-86343 Königsbrunn	 
Bezeichnung:		
Typ:		
Fabrik-Nr.		
Baujahr:		
max. Tragfk.		

5 Montage

Bitte lesen Sie die Angaben im Kapitel Montage sorgfältig durch und befolgen Sie die Hinweise penibelst. Etwaige Schäden durch Nichtbeachtung sind von der Haftung des Herstellers oder der WEHA-Ludwig Werweim GmbH ausgeschlossen.

5.1 Entfernen der Transportverpackung

Im Normalfall wird Ihnen die Stapelpalette für Wagen verpackt mit Kartonage geliefert. Kontrollieren Sie vor Beginn des Entpackens den beigegefügt Lieferschein mit den gelieferten Artikeln!

Entfernen der Transportverpackung:

- Lösen Sie die Klebestreifen bzw. die Umreifungsbänder und packen Sie den Inhalt behutsam aus!
- Gehen Sie achtsam beim Auspacken der Stapelpalette für Wagen vor, um diese nicht zu beschädigen!
- Zu starkes Aufschlagen der Bauteile der Stapelpalette für Wagen auf scharfen Kanten kann den Oberflächenschutz und andere Bauteile beschädigen!

Entsorgen Sie die Verpackungsabfälle entsprechend den örtlichen Richtlinien und führen Sie diese wieder dem Wertstoffkreislauf zu!

5.2 Lieferumfang

Kontrollieren Sie unbedingt vor der Montage den Lieferumfang, ob auch alle benötigten Teile vorhanden sind. Wenden Sie sich sofort an den Händler oder Hersteller, falls der Lieferumfang nicht vollständig ist.

Zum Lieferumfang gehören:

- 1 x Bedienungs- und Betriebsanleitung
- 1 x Stapelbare Palette

6 Bedienungsanleitung

Dieses Kapitel soll Ihnen den Umgang mit dem Arbeitsmittel näher bringen. Beachten Sie die Bedienungsanleitung genauestens, um das Stapelpalette für Wagen optimal nutzen zu können!

Achten Sie darauf, dass die Schutzschicht der Metallteile nicht durch scharfkantige Gegenstände beschädigt wird!



Jegliche Defekte, die durch fehlerhafte Montage und Bedienung verursacht werden, sind von der Gewährleistung durch den Händler bzw. Hersteller ausgeschlossen!



Beachten Sie unbedingt die Sicherheitsvorschriften unter Kapitel 4.3!

6.1 Beladen der Stapelpalette für Wagen

- Vergewissern Sie sich, dass die Fläche, auf der Sie das Stapelbare Palette zum Beladen stellen, über eine ausreichende Tragfähigkeit verfügt.
- Die maximal zulässige Beladung des Transportgestells für Steinplatten beträgt insgesamt 1.200 kg.
- Die längeren Steinplatten müssen zuerst eingestellt werden und die kürzeren Steinplatten zuletzt. Somit ist gewährleistet, dass die längeren Steinplatten möglichst viel Auflagefläche haben.
- Nun die Steinplatten so zentriert, mittig einstellen, dass diese an mindestens zwei Stützböcken und auf der gesamten Höhe anliegen, das entspricht einer Neigung von 5°.
- Die Steinplatten müssen parallel zu den Auflagestützen gestellt werden. Ein schiefes Einstellen der Steinplatten, das heißt die Steinplatten liegen nicht an mehreren Stützböcken an, ist nicht zulässig.



Vorsicht! Vor dem Transport oder der Stapelung der Paletten die Stützen unbedingt wieder Einsetzen und mit Sicherungssplinten sichern!



6.2 Stapeln der Stapelpalette für Wagen

6.2.1 Transportieren der Stapelpalette für Wagen mit dem LKW



Für den Transport der Stapelpalette für Wagen müssen die eingestellten Steinplatten ausreichend gegen herunterkippen und herausgleiten gesichert sein!



- Zum Transport der Stapel Palette für Wagen mit dem LKW, muss die Stapel Palette auf der Ladepritsche ausreichend gesichert werden, entsprechend den geltenden Sicherheitsvorschriften.
- Um die Stapel Palette gegen verrutschen und kippen zu sichern, können die Kranösen [Abb. 5.4; A4] verwendet werden.
- Nun mit den Zurrgurten das Stapel Palette auf der Ladepritsche unter Verwendung der vier Kranösen gegen verrutschen und kippen sichern. Kontrollieren Sie hierbei die Belastungsfähigkeit der verwendeten Gurtbänder und Baugruppen des LKWs.

7 Wartung und Inspektion

Die Stapel Palette bedarf keiner regelmäßigen Wartung.



Nachfolgend sind die Tätigkeiten aufgeführt, welche der Betreiber der Stapel Palette durchführen lassen muss, durch eine Person mit den entsprechenden Sachkenntnissen!
Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anweisungen auftreten, haftet der Hersteller nicht!



- Achten Sie auf die Sicherheitsvorschriften in Kap. 4.3!
- Die Firma Weha bietet Ihnen einen Wartungsservice, um die Überprüfung der Stapel Palette für Wagen durchzuführen.

Nach ZH 1/428 handelt es sich um ein Lagergerät, was durch einen Sachkundigen regelmäßig, nach bedarf geprüft werden muss.

Diese Inspektion muss jedoch mindestens einmal jährlich durchgeführt werden.

- Kontrollieren Sie die Stapel Palette einmal jährlich auf rostige Stellen, im Besonderen alle Schweißnähte. Überprüfen Sie hierbei im Besonderen die vier Kranösen.
- Entfernen Sie den Rost und schützen Sie diese Stelle durch Auftragen eines geeigneten Rostschutzmittels, z. B. Zinkspray.
- Überprüfen Sie die Hozauflagen auf Beschädigungen und Abschürfungen und tauschen Sie diese gegebenenfalls aus.



Reparaturen und Schweißungen (Vergiftungsgefahr!) dürfen nur von Personen ausgeführt werden, die hierfür die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten haben!



8 Stückliste

In dem nachfolgenden Kapitel ist die Stückliste für das Stapelpalette für Wagen beigelegt.

Bitte beachten sie bei der Bestellung von Ersatzteilen, dass nur bei vollständiger Angabe der aufgeführten Daten in der Stückliste eine reibungslose Abwicklung erfolgen kann.

Geben Sie bei einer Bestellung also immer Menge, Benennung des Teiles, Artikelnummer und ggf. die Norm-Kurzbezeichnung an.

Pos.	Menge	Benennung	Norm-Kurzbezeichnung	Werkst.
1	8	Holzauflage-Profil (bei Bestellung die gewünschte Länge angeben)		